

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 21

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	GA a In Kleingruppen unterhalten die TN sich über das Foto. Zeigen Sie alternativ das Foto auf Folie/IWB. Die TN schreiben in Kleingruppen eine Geschichte zu dem Foto. Stellen Sie als Anreiz Leitfragen: <i>Wer sind die Frauen? Wohin reisen sie? Was ist in den Koffern? Welche Bedeutung haben wohl die Kopftücher? Warum haben die Frauen so gute Laune?</i>	ggf. Foto auf Folie/IWB	
	PL b Die TN hören das Gespräch und kreuzen an. Anschließend Kontrolle und Vergleich mit den Geschichten. <i>Lösung: 1 richtig; 2 falsch</i>	CD 3.06	
2	PL Extra: Teilen Sie die TN in zwei Gruppen. Jede Gruppe stellt sich vor einem Plakat auf, auf dem in der Mitte <i>Musik</i> steht. Die Gruppen sollten das Plakat der anderen nicht einsehen können. Jede Gruppe erhält einen dicken Stift. Auf Ihr Zeichen hin läuft der erste TN jeder Gruppe zum Plakat und schreibt eine Musikrichtung auf, geht zurück und gibt, wie beim Staffellauf, den Stift an den nächsten weiter, der zum Plakat läuft usw. Wenn Sie <i>Stopp</i> rufen, bleiben die TN stehen. Alternativ können Sie Musik laufen lassen. Die TN beenden die Aktivität, wenn die Musik stoppt. Eine Gruppe liest ihre Musikrichtungen vor. Was die andere Gruppe auch hat, wird bei beiden Gruppen gestrichen. Gewonnen hat die Gruppe, die am Schluss die meisten nicht durchgestrichenen Begriffe hat. Die TN äußern Vermutungen, was für Musik die Frauen machen, und begründen ihre Meinung.	Plakate, dicke Stifte, Musik	
3	PA, GA Lesen Sie das Beispiel im Buch vor und schmücken Sie das Beispiel in der Sprechblase ein bisschen aus. Die TN bearbeiten die Aufgabe dann zu zweit wie im Buch angegeben und erzählen in Gruppen.		
4	EA, PL a Die TN überfliegen den Blog und markieren, in welchen Städten die Band spielt. Anschließend Kontrolle, indem die TN den Weg der Band auf einer Landkarte verfolgen. Fragen Sie die TN, was sie über diese Städte wissen. Was gibt es dort Besonderes? Halten Sie ggf. Stichworte fest. <i>Lösung: Essen, Basel, Augsburg</i>	D-A-CH-Landkarte	
	EA/ PA, PL b Die TN lesen den Blog noch einmal und notieren Antworten zu den Fragen. Lernungewohnte TN können sich zu zweit besprechen. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung: 1 schlecht, sie war ein totaler Misserfolg; 2 Sie finden die Stadt und das Hotel nicht gleich. 3 Sehenswürdigkeiten besichtigen; 4 Es ist das erste Konzert in der Schweiz, es ist nicht ausverkauft. 5 eine private Stadtführung; 6 die älteste Sozialsiedlung der Welt</i>		

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 21

5	EA, PL, GA	<p>a Die TN markieren die Präpositionen im Text in 4a und ordnen sie den Beispielen zu. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 1 um ... herum; 2 am ... entlang; 3 außerhalb, innerhalb; 4 innerhalb; 5 außerhalb</p> <p>Weisen Sie die TN auf den Grammatikkasten hin. <i>Innerhalb</i> und <i>außerhalb</i> können sowohl temporal als auch lokal benutzt werden. Wiederholen Sie ggf. den Genitiv. Die TN lassen den gestrigen Tag vor ihrem inneren Auge noch einmal ablaufen und notieren, um wen/was sie herumgelaufen oder herumgefahren sind, wo entlang sie gelaufen/gefahren sind, innerhalb und außerhalb wessen sie sich bewegt haben. Sie erzählen in Gruppen davon.</p>	Kärtchen	
	PA, PL	<p>b Die TN schlagen die Aktionsseite auf. Um sich mit dem Plan vertraut zu machen, beraten sie zunächst zu zweit, wo die Orte aus dem Schüttelkasten liegen könnten. Sie können sie leicht mit Bleistift in die Zeichnung eintragen. Dann hören die TN die Beschreibung so oft wie nötig und ergänzen mit einem Buntstift die Zeichnung. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> Zwischen der Kirche und dem Rathaus ist der Marktplatz. Vom Marktplatz aus führt eine Fußgängerzone Richtung Norden. An der Fußgängerzone entlang gibt es auf beiden Seiten viele Geschäfte. Dort ist auch unser großes Kaufhaus. Um den See herum führt ein Weg. Hinter dem Sportplatz ist das Hallenbad. Der Bahnhof liegt am südwestlichen Rand des Dorfes. Hinter dem Bahnhof steht ein Parkhaus. Im Süden sind die Berge. Im Norden liegt ein Wald außerhalb des Dorfes.</p> <p>Zum Abschluss vergleichen die TN mit ihren Vermutungen und zählen, bei wie vielen Orten sie richtig lagen.</p>	Bleistifte, Buntstifte, CD 3.07	
6	EA, GA, PL	<p>Zur Vorbereitung auf das Gespräch schreiben die TN aus dem Blog in 4a heraus, was es in den jeweiligen Orten zu sehen gibt. Bilden Sie zu jeder Stadt eine Kleingruppe, die weitere Informationen zu den Sehenswürdigkeiten und zu der Stadt recherchiert und die Informationen auf einem Plakat festhält. Jede Gruppe stellt „ihre“ Stadt vor.</p> <p>In Kleingruppen unterhalten sich die TN darüber, welchen Ort sie gern besuchen würden, und begründen ihre Meinung.</p>	Plakate	
7	PL, PA	<p>a Die TN hören das Radiointerview und markieren die vorkommenden Themen. Anschließend Kontrolle. In Partnerarbeit fassen die TN zusammen, was sie im Einzelnen von den Themen im Gedächtnis behalten haben.</p> <p><i>Lösung:</i> Verteilung von Aufgaben vor der Tournee; Erfahrungen bei der Tournee</p>	CD 3.08	
	PL	<p>b Die TN hören den ersten Teil des Interviews noch einmal und kreuzen die Aufgaben an, die erwähnt werden. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> vorher fleißig üben; Verträge machen; Plakate und Informationsmaterial verschicken; sich um die Kostüme kümmern; Tour-Auto saugen und volltanken; Verpflegung für die Fahrt vorbereiten; Zustand der Instrumente prüfen; Technik bereitstellen; Plakate aufhängen</p>	CD 3.09	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 21

	PL, PA	<p>c Wiederholung: Wiederholen Sie anhand eines Beispiels aus dem Blog in 4a das Passiv Präsens, das die TN bereits aus A2 kennen (Zeile 11: <i>Ihr Schnitzel wird gegen einen vegetarischen Burger ausgetauscht.</i>). Die TN finden zu zweit weitere Beispiele dazu, was auf einem Konzert gemacht wird (<i>Es wird gesungen, gespielt, getanzt ...</i>).</p> <p>Die TN lesen den Grammatikkasten und sprechen zu zweit über die Aufgaben aus b, die erledigt werden müssen. Lassen Sie die TN zunächst allein arbeiten. Nur wenn sie mit der neuen Struktur nicht klarkommen, brechen Sie ab und helfen mit einer Erklärung. Ansonsten schließen die TN die Aufgabe zuerst ab. Schreiben Sie dann einen Beispielsatz an die Tafel und markieren Sie die Verben. Die TN erläutern die Bildung von Passiv Präsens mit Modalverb. Weisen Sie darauf hin, dass es wegfällt, wenn ein anderes Satzglied vorne steht: <i>Es muss Verpflegung für die Fahrt vorbereitet werden. Aber: Für die Fahrt muss Verpflegung vorbereitet werden. Oder: Verpflegung muss für die Fahrt vorbereitet werden.</i></p>		
8	PA, PL	<p>Die TN schlagen die Aktionsseite auf und ergänzen zu zweit passende Orte. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung: Im Krankenhaus; In der Prüfung</i></p> <p>Dann schreiben sie eigene Aufgaben und tauschen mit einem anderen Paar.</p>		
9	EA, PL	<p>Die TN versuchen zunächst eine Zuordnung aus dem Gedächtnis, einige Informationen haben sie bereits aus dem Blog. Dann hören sie das Interview weiter und ordnen die Orte zu. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung: 2 A; 3 C; 4 A; 5 B; 6 A; 7 C; 8 B</i></p> <p>An dieser Stelle bietet es sich an, das Lied der <i>Wonnebeats</i> anzuhören und die Aufgaben dazu zu bearbeiten (Modul-Plus 7, Ausklang).</p>	CD 3.10	
10	EA	a Die TN bearbeiten die Aufgabe wie im Buch angegeben.	Kärtchen	
	GA	b Die TN bearbeiten die Aufgabe wie im Buch angegeben.	Kärtchen	
	GA	c Die TN bearbeiten die Aufgabe wie im Buch angegeben.		
11	GA	a Die TN einigen sich auf einen Ort, für den sie werben wollen, und tragen Informationen zu diesem Ort zusammen.		
	GA	b Die Gruppen schreiben einen Werbetext für ihren Ort nach dem Muster im Buch. Formulierungshilfen finden sie im Kommunikationskasten.		
	GA, PL	c Die Gruppen machen ein Poster zu ihrem Ort und stellen ihn mithilfe des Posters vor. Alternativ werden die Poster zur Ansicht aufgehängt, die TN gehen von Poster zu Poster und informieren sich individuell. Wer mag, kann Smileys zu den Orten malen, die er besonders interessant findet und aufgrund des Werbetextes gern einmal besuchen würde.		